Hallische Zeitung

im borm. G. Schwetichte'iden Berlage. (Sallifder Courier.)

Politisches und für Stadt

literarisches Alatt und Sand.

für bie fünigespaltene Zeile ober beren Raum 18 Pf. 15 Pf. für Halle und Regierungsbegirt Morfeburg. Reclamen im redactionellen Theil pro Zeile 40 Pf

Berlag ber "Actiengefellicaft Sallifde Beitung". - Berantwortlicher Redacteur: In Bertr. A. Gochring in Salle.

Nº 127.

den

ıle.

e für

irth: fells,

aus: alten

er.

ichen,

nie-

ns mit Leftlin.

Lieut.

Salle, Dienstag ben 5. Juni

1883.

pro Quartal 3 Mart. Die Zeitung erscheint zweimal täglich und wirb zweimal nach bier und auswärts versandt.

riefen wird, bag eine fo flare Bestimmung feiner Auslegung

bedarf.
Den größten Theil ber Freitagssitzung nahm tie Debatte über die Dand lungsreisenden in dem Artifel über das stehente Gewerde ein. Bedauernswerth war, daß bei der Bertheidigung der Jambelsreisenden auch das Dsiciercrops wieder in einer aum Mintesten nicht wohlwollenden Beise erwähnt wurde, wogegen sich der Kriegsminister Vronfart v. Schellendorf vernahren mußte. Darüber entstand eine feitige Debatte von etwa einer Stunde, ohne selbstwerständlich etwas Haltbares zu Tage zu fördern.

Politifder Tagesbericht.

3m Reichstag sam am Semaseub ben 2. Juni bie Gefammtabsimmung burch Namensaufruf über bie Gemerbesorb ung gene bieftle. Man ging baruif jur Berathung baruf und Baruif jur Berathung be 3 an belde und Schifffahrtsvertrages mit Italien über. Die

ionnen, voeln im in eie Genige kindirte einige Conceptonen Balein verlangt im seingepalten hate.

In seiner Sigung vom Sonnabend, 2. Juni, erledigte bas Abgeordneten hand ben Entwurf über das Staats-hat hie verschaft den Schaften der Sonlage. Danach solgte bie 2. Berathung bes Entwurfs einer Sonlage. Danach solgte bie Ledenfrenz den Kindurfs einer Sonlage. Danach solgte bie Provinz Brand-vollung elemmen, wesenlisten einer Entwurf, wie er ans dem Herrenhause gesommen, wesenlisten der Entwurf, wie er ans dem Herrenhause genomen, wesenlisten Entwurf, wie er ans dem Herrenhause genomen, wesenlisten Entwurf, wie er ans dem Herrenhause genomen, westenlisten Entwurf, wie er ans dem Herrenhause genüg bie Kommission von Westenlisten Konsternaben bes Erwicken der Ungenüben der Vollage nicht der ungetheilten Vererbung vorgeschlagen. Abg. Belle erklätt sich genüg der Vollage nicht sieher der Ande in der Vollage nicht sieher der Anderscheiterstellt gab er Altg. v. Dualt mandertell Vedensten gegen die Kommissionssfassing frem bei der Generalte geschie Gernacht werden der Vollage nicht sieher der Vollage nicht sieher der Vollage nicht sieher der der Vollage nicht sieher der Vollage nicht gesten der der Vollage nicht eine Vollage nicht ein der Vollage nicht ein der Vollage nicht ein der Vollage nicht der Vollage nicht der Vollage nicht der Vollage der Vollage nicht der Vollage nicht der Vollage nicht der Vollage nicht der Vollagen vollagen Vollagen und beschaften der Vollagen der Vollage nicht der Vollagen und beschaften der Vollage nicht der Vollagen und beschaften der Vollagen der Vollagen und Vollagen Vollagen der Vollagen und Vollagen Vollagen vollagen der Vollagen und Vollagen Vollagen der Vollagen und Vollagen Vollagen der Vollagen und der Vollagen vollagen vollagen und der Vollagen der Vollagen und der Vollagen voll

In der am Sonnabend unter Borfit des Staatsminisers von Bötticher abgehaltenen Plenarsitung des Bundestaths wurde die internationale Konvention zur politiktichen Regelung der Fischere in der Nordse an die Ausschäfts überwiesen. hinsichtlich des Ausschusuntzage, betreffend den Vorfchriften über die ärztliche Borprüfung und Prüfung wurde vom

Die Trader.

Roman von Balbuin Möllhaufen. (Fortfegung.)

Koman von Balviin Molihaujen.

(Gorlichung.)

Lange stand Winsel auf verselben Stelle, anscheinend die eissenig ab und zugehenden Holzträger beobachtend. Er sonnte nicht sollen, was er erselb hatte. Jugleich peinzite ihr das Weinstellen, bei seinem sinisten, der seinen Kreiben nicht einmal die Mittel zu bestigten, eine Bersolaung einzelten. Holzteil zu vor ersche hatte zu vorzehen, wescher Kodeunda nicht siehen nicht einmal die Mittel zu bestigten eine Bersolaung einzelten. Hinfällig wor der Kontratt geworten, wescher Kodeusch an ihn seiselten vorzehe, werder Kodeusch nicht einmal die Weitel vorzeh, und eine Verleit Höhre Weise gedausch werten, das Iodoswitha bennoch in vessen Ande merhörte Weise gedausch worden, das der ein ab eine zust nicht mehr werte, als ein abzerissen Verpiertseln.

Als ber Dampfer sich wieder in Bewagung setze, erwachte er and dem eine Verläubung Jöhnliche. Schwerfällig stieg er auf der nächsten Treppe nach der Kalite binauf. Er date nicht mehr den Wintel, irgend eine zümfige Wöglichkeit in Setrach zu siehen, nicht eine Krach, kaustber nachzuselnen, von wem der Berrath au ihm begangen sein könne, wenn ihn der Kanenschafter nicht seher mit schauen Bekacht einleitet.

Rosmitha befand sich um dies Zeit weit abwärte, hatte sich, wenn auch bangen Herzens mit dem Gedannen vertrant zemacht, nicht mehr zu dem kapellmeister zurächzliehen. Er fan, der ihm beschaften vertrant zemacht, nicht mehr zu dem Anzeilweiter zurächzliehen. Ein knieg Erteck trennte das Boot, in welchem sie sand, nicht mehr zu den abzustriehung sinder. Bestiente, dam beiorgt, wagte sie den beitrarbeisen Jut zu richten, welcher angenschenlich mit dem beitrarbeisen Jut zu richten, welcher angenschenlich mit der nicht eine Krade kann zu richten, welcher angenschenlich mit deringerer Fertigleit ruberte, als siem Gescharten. Da siellt beriebe siem er klebel zußelt de eine Bangel, als sie bes beteren Balentie Ertimme vernahm, inden der siehe ihr ein ber abgelt der Anglt schwinken au lassen, das sie de konstelle und er ein den kenten

"und das mare ichwertich gelchepen, hatte er meine Nahe geachnt."
"So wilke er von Ihnen nichts?"
"Beber von mir, noch von Ihrem betten Freunde, unserer zweiten Geige. Dalloh, Derr Archibald Fleder, wir sind weiten Geige. Dalloh, Derr Archibald Fleder, wir sind weite genug, brauchen keinen Mensten mehr zu fürchten. Kommen Sie zum Boerschein und besten mehr zu fürchten. Kommen Kommitha horchte hoch auf. Des Anbabläsers Worte ängstigten sie, boch offenbarte sich is einer Schaften an Werstal siemen Siemels sich est geschen den Archiben fernichte entrüstet zurüchnes. Aber neuer Schreden dem Archiben siemel siemelschaften genorfener Decken sich zu regen begann und, bevor sie des Buckligen Gestalt zu unterscheiten vermochte, bessen keinen lie Schrereichte. Gewandter im Denken, als Salentin, zusteich mehr auf die Wirkung seiner Rebe bedacht, sprach er unt Zutrauen erwechnere Miche, wie sie Woswisch absiert fremt an ihm gewesen "Um Sie vor einem gräßlichen Unglück zu bewahren, haben wir viel gewazi — "

ten über die Arziliche Borprüfung und Prüfung wurde vont

"Ein Unglück?" siel Roswitha lagend ein, "no sollte nir
ein Unglück drohen? Ich sannes nicht glauben — Sie fänschen
nich — auch Herr Valentin — Ichon früher beuteten Sie an,
herr Binsel nige unser Spiel aus um es seie rathjam, uns von
ihm zu trennen —"
"Nein, Kräufein Woswitha, nicht weiter", nahm ber Budlige
tchuell wieder bas Bort, "wenn Sie je zuwerlässige Freunde bejaßen. so sind wir es, der Herr Balentin Tagkow und ich, und
wenn je ein Sterblicher einer entlegtlichen Gestah mit genauer
Voch entraun, so sind die es. Daran halten Sie seit, durch
nichts lässie sie sich is Ihrem Bertrauen in unsere Geneisschaftigleit beitren. Dochvernehmen Sie zuwer unsere Enthöllungen
leiber Können wir nicht einung so aussässische sie, wie wir
wohl möchten — und wenn Sie dann noch Zweisel in ums segen
der gar den Bunsch offendaren, zu Winsel zurückzieren, so
prrechen Sie nur das Wort aus, um dar fürzsselten um schaußleren
Weses sollen Sie ihm wieder zugeführt werten."
"Herr Sieder, Sie singstigen mich", entgagnete Roswitha
sich übentos — "Sie sind so ganz anders — ich kenne Sie
nicht wieder."
"Das glaube ich gern", verseste der Budlige, als Roswitha
stodte, "aber irgend ein unvorberzselehenes Terigniß ist oft dazu
ungekan, den ganzen Wenschen untworker verkrüppelte Seele deren
un sehn augunderen, welchen untworker eserkrüppelte Seele deren
ungekan, den ganzen Wenschen untworker verkrüppelte Seele deren
ungekan, den ganzen Wenschen untworker verkrüppelte Seele deren
ungekan, den ganzen Wenschen untworker verkrüppelte Seele deren
ungekan, den ganzen Menschen untworker in den untworker
"So glit es feinen söntrastenud, um anderweitig besiere "So glit es feinen söntrastenud, um anterweitig besiere
Sied bereit, uns anzuhören, mit gutem Glauben augusören, hann
abergans einer Gegende zu verschwinken, wo Sie vor hinterlistigen
Undahren zu erzeilen?" fragte Roswitha zaghait.
"Bunächt zusten Senten zu verschwinken, wo Sie vor hinterlistigen
Undahren zu erzeilen zu verschwinken,



Bunbeerath babin entichieben, bag bie Stubirenben ter Debigin

Fortidritispartei confequent alle Forberungen verweigerte. Besorber brasific war bie Abschman bes Gebünes für Phinter inseren ber ber bei geben ber ber der bei geben gegenwärtigen Dienstlofaitäten wahrhaft haarstrumbenbe Mittheilungen gemacht hatte.

Die für officiös geltenben "Berl. Pol. Nachr." ereifern sich unseres Erachtens sehr unnöthig gegen die in der zweiten Ausgabe unserer Sonntagsnummer besprochene Aussassung der "Areuzunferer Sonntagsnummer belprochene Austaljung ber "Areu; zeitung" über bie von ber fönglichen Exaateregierung ju erwar-tenbe frechenolitische Borlage. Daß zu ber in Aussschaft genommen voganischen Kerisson ber Malgesche in biesem vorgeschritte-nen Stadium der Session teine Zeit mehr ist, behanptet bie "Areuszeitung" mit Stecht. Auch liegt bei der ableheneben Haltung des Baciltane – tein Grund vor, viesselse überse die Aussichen berechen. Die in der Note vom 5. Mal biese Jahres in Aussiche gestellte, einheitlich das Jeit der Wertrichsung selvorgrische Be-bürznisse ber Ausspiellen unter Radyung der Mutorität des Schates bes best foreistungsten Sriegens auf bem Mohrn der Merversisch und bes tonfessionellen Friedens auf bem Boben ber Repression erstrebende flaatliche Gesetzeitung, wird wohl taum in ber ange-kindigten firchempolitischen Borlage schon ihren Abschus gesunden

haben. Go eben wirb uns aus Berlin vom 4. Juni tel So eben wird uns aus Berlin vom 4. Juni tele-graphisch gemelbet, baß siderem Bernehmen nach in fürzester Frist bem Abgeordnetenhause die neue kirchenpolitische Borlage zugehen wird. Der behnis Revision ber Malgiesteb eiger Vorlage zu Grundbe gelegte Standpuntt bürste im Allgemeinen berselbe sein, wie solcher vor Beginn ber neuesten Berhand-lungen mit dem Papft von Betteetern der König-lichen Staatsregierung betont worden ist.

Roswith neigte bas Haupt. Obwoh bas Bewistien, sich unter Freunden gu befinden, sie antrecht erhielt, bette sie unter Freunden gu befinden, sie anfrecht erhielt, bette sie in Erwartung der bevorftehnden Schlierrungen, als ob in biesen allein ischen eine Wescher für sie verborzen gewesen wire. Der Mickige aber wagte nicht, dene eine umstitelbare Ansforterung, mit seinen Entisstlitungen zu beginnen. Ihn leitete das unbestimmte Gefühl, daß sie ber geit berürfe, um sich als bieselsen gewösen werzubereiten.
Das Boet gitt unterzessien mit mäßiger Schwelitzseit auf seiner glatten Bahn einher. Der hinter Balentin sigende Mann batte sien Buber ebenfall eingezogen, anscheinen bum nicht das Siefchgenicht zu sieren. Die auberen beiben Männer handhabten bagegen ibre Riemen mit ber Vegelmöstigkeit umb Krafi atter Boessletzen. Plätisfernb tandens sie bessehen Männer handhabten bagegen ibre Riemen mit ber Vegelmöstigkeit umb Krafi dier Weossletzen. Plätisfernb tandens sie bessehen Männer handhabten bagegen ibre Miemen mit ber Vegelmöstigkeit umb Krafi dier Weossletzen. Plätisfernb tandens sie bessehen Männer handhabten bagegen ibre Wiemen mit der eine Besche hand gegen bei Bildernb kamen sie wieder zum Borschein. Gleichsam ein bildigernb kamen sie wieder aus Berschein. Gleichsam ein bildigernb kamen sie wieder Pung gurgelte das Wasser, der bei bilder der eine Begen bis Pläde sießen. Bor bem schanes durchschaft. Die schwarzen, von seinem Richt unterbroch, unt Uter fenten ihre unbefinnum bernennen. Die zies unt wer zu werden über abs gewoltige Ertembett bie.

Befanntlich war lange Zeit bas Eramen für bie Regie-rungs. Affess von gangabgeschaft. Graf Kriedrich gustlen-burg wolfte nur gang geschute Juristen als Berwodungsbeamte haben. Geit vorigem September werden nun wieder Brüsungen sitr Regierungs Alfessoren abgehalten und es scheint, wie die Köln. Zig. schreibt, als ob sich viele ichwache Referendare gu besem Eramen brängen, das sie sich als leichter vorstellen. Die mit der Prüsung beauftragten gerren stagen sehr ihre Eraminanben, und biese werden noch weniger zufrieden sein, benn mehr als die östlich sind vurdserfallen. als bie Salfte fino burchgefallen.

Aur Berhütung des Auftretens bezw. der Ausbreitung des fog. Kolorado ober Kartoffel Käfers werden, wie wir hören, auch in diesem Jahre auf Anordnung der Landrätse im Kegierungsdezir Botsdam seitens der Orts. Boltzeischörden umfangseige Vorbereitungen getrossen werden. Nach einer Berfügung des landwirthschaftlichen Ministers muß deslanntlich den Polizeischördern ohjort Ausgie voncentuellen dem Bortommen des Koloradokfäres, seiner Eier z. gemacht resp. diese vernichtet werten. Zwiderschaftlingen werden mit Strafe dis zu 30 M. ober entprechender das fahndet. ber Saft geabnbet.

Berfchiebenen Berliner Blättern wird anscheinend aus ben Kreisen ber chinestischen Gefantschaft Kolgenbes geschrieben: In er hiefigen Ebinnelischen Gefantschaft kolgenbes geschrieben: In der hiefigen Ebinnelischen Gefantschaft frag in meinige Ungeduld barüber zur Schan, daß sich bie Ueberschlerung ber auf ben Schiffswerften bes "Buffant" in Beredow bei Lettlin erbauten Ehineitigen Fanger Korvette "Ting Dunn" "ber ewige Kriebe" ...) nach China durch allertei Umflämbe umb kleinliche Sinbernisse, bie eigenflich Riemanden zur Laft gelegt werden können, immer wieber seit Monaten verzögert. Man wird biefe lungehuß bezwissisch wenn wan wie hab die fontwatsliche

Es burfte im Binblid auf bie gegenwartige Ronftellatio Es türtie im Sinblid auf die gegemärtige Konfteslation in Instigien nicht uninteressant sein, einen Blid auf den Umfang und die der Umfang und die es einem Blid auf den Umfang und die es geprets auf je 75 Millionen Fres. England und seine Depenbengen partispieren an dem Imperthanbel mit ¹³/₂, an dem Exportenbel mit ¹³/₂. Sinter England fommt Deutschaben mit ¹⁴/₂. Sinter England fommt Deutschaben mit telativ sehn eine Deutschaben mit ¹⁵/₂, an dem Exportenbel mit ¹⁶/₂. Sinter England fommt Deutschaben mit telativ sehn eine Berteit auf gehrer ab eine ficht eine merstellen, gestaltet sich im maritimen Berteit das Berteit auf eine merstellen, bei ein großer Theil ere Kilpenschiftsjächt unter beutschapen wirt, und beutsche eine und gehreite auf gabreich nuter, und beutsche eine und gehreite auf gabreich unter naterer Klagge fahren. Man rechnet die Kiltenschiftsjächt des letzten Jahres gleich einem Deplacement von 1 Million Zons

Mus Ctuttgart, vom 2. Juni wird berichtet: Das Abund Sinitgart, bem 2. Junt wird verget? Das abgeortnetenhaus hat die Werlage tetreffend die heißertellung umfassender Berbesserungen in den Baueinrichtungen des Hoftbaaters genehmigt. Das Hoftbaater wird in Folge bessen auf 5 Monate geschlossen. — Der Direttor der hiefigen Aunstschue, kiegenmaher, hat seine Demission erhalten, jum Nachfolger besselben wurde Schraubosph aus München ernannt.

Die "Medienburgischen Lanvesnachrichten" find von tom-petenter Seite baju autorisitt, bie Zeitungsmeldung von bem exfolgten ober bevorstebenden Uebertritt bes Der-gogs Baul Friebrich von Medienburg-Schwerin zum Katholizismus für unbegründet zu erlären.

Aus Paris vom 2. Juni wirb berichtet: Im Senat be-fragte Graf St. Ballier bie Regierung über bie Ereignisse in Tonling, erwähnte ber in ber answärtigen Bresse verbreiteten be-unrubigenben Gerüchte und sorberte bie Regierung auf, bie öffent-Tonting, erwähnte ber in ber auswärtigen Preise verbreiteten beunruhigenden Gerüchte und sovere bie Rezgierung au, bie össent iche Meinung zu bernhigen. Es sei der Moment gesommen, energisch zu handeln; man müsse geigen, daß Krantreich seil ent-schossen ein der der der der der der der der der Rahregeln getrossen. wie der Gegeben das Bersteutung babe alle Mastregeln getrossen wie der Gegeben der Expektich in Tonting au siederen. Schnelle Kreuzerschiffe brächten gegenwärtig Truppen borthin, auch habe der Geuterneur von Gedinchina Berstärt-ungen abzehen lassen. Ende bieses Monats werde in Tonting eine kleine Armee vereinigt sein, welche binreiche, um den Schnierin eine kleine Armee vereinigt sein, welche binreiche, um den Schwier-izseiten die Spitse au bieten. Der Minister bemerste unter Bezugnahme auf den Tod des Kommankanten Rivière, dies Katalstrophe werbe den Entschluß der Rezierung nicht erschwierer Gesanten Bourree mit China abzeschossen, der ein ann-nehmbar gewesen seit berielbe ohne Ermächtigung seitens ber Rezierung geschlossen berielbe ohne Ermächtigung zeitens ber Rezierung geschlossen werden und den Austreisen Krantreiche nachtheilig gewesen seit. Die Regierung werde niehessen der her kein beschwierizseiten mit China wie solche mit anderen Nationen auszugleichen. Es sei burchaus kein Grund vorhanden, anga-nehmen, das China mit Frankreich solche brechen wollen. Spina werde sich durch eiserstächtige und vorhen habe, nicht inter-veniren wollen. — Diese Erklärung wurde mit Beisal aussen den Marie würde man es nicht ungern sehen, wenn die

In Paris murbe man es nicht ungern feben, wenn bie ruffifche Orientpolitit fich etwas angelegentlicher mit ber

menter Orben Saal, Der S

land, Maje geleite bie Rofchnell

Der Werbe Nach i Ball,

reich n glanzv fammt

reife ai

felbe er auf we find. war fü

Seiten Eingel

million ter Ra Fürstli bunber empfan

Streit,

men. 3 Uhr

Aenber beabsid

itellten. über är die feste der Ka Sergiu T

Borftel nabme

bearußt

Gerüchtes Graffe Bo

ausgehe wird be schenkt taitbar Abelem

immer Throng liches u

Raiferin

gebunge fich nach Heute L Lebunge Fürstlich

geruht, den Kör Brelle Ehrenzei

21/4 Uh bauliche stattete i beren E

bann fp.
Großher
zum An
Prinz Lim Palo
dofmar
General
Bronfar

bie Mit nach Po Majestä

bes verh

die Kai fühlte fi Infanter morgen dem die Innere

bie Bart

Die von der französsischen Arzierung zur Unterjudung der Lag eine Stunfig einer des eingesetze Kommission hat in dies Tagen die Kunfig einer des eingesetze Kommission hat in dies Tagen die Gutachten der Gervorragendien Industriellen der Verzeitung von Industriellen der Verzeitung von Industriellen und diese die Konsurrenz des Amslandes und verlangt Staatsbilfe zur Errichtung von Janduserterschaften und von Musterzeichenschung der nach dem Vorsiere Deutschlandes. Die französischen Anzulistellen erlären sich zu ihren Opfer bereit, um das an die deutsche Konsurrenz errain wieder zu gewinnen, doer sie rechen auf die Intiliaties des Staates, um üben Anstrenzungen den zwinschlichen Erricht geforen. Wir können und beier die Französisch wer deutsche konsurrenz auf einem Indsfrühmerte lanz von ihren unbefritten beherrichten Gebiet süderlich nur freum der komteten und der Haute und barin nur eine neue glangende Anertennung ber Sanbels. politif unferes großen Staatemannes finben.

und habe Hochs auf Oberdant und auf Trieft ausgebracht.
Aus Baris, 2. Imi, wird gemeldet: Dos "Memorial
diplomatique" bespricht das Borgehen Englands betreffs der Keformen in Armenten und meint, Glabstone scheine sich den aus
der übtretung Chperns sir England entstammen Arpeitigen, und im Armenten in Ermenten und meint, Glabstone scheine sterflichen
magen entziehen zu wollen. Der Sultan sie entstäneinen Berpfliche der nicht einzischen, weshalb er damit in Armenten beginnen folle. Die Bforte habe Lord Dussernen einzusischen, es sei auf Aussischung der Reformen nicht ohne Beiteres Bolge leiten könne und sich burchaus die Initiative vorbehalten milise. Die Blatt sigt dem hinzu, die Prote wolle Ghabstone in Kleinassen nicht Bersuche machen lassen, die er in Egypten zur Aussischung gebracht habe, die Prote konle Ghabstone in Kleinassen zustammen der Arbeit geformen bescheinungen, die in aller Bold-kändigten in der Allerte Reformen bescheinungen, die in aller Bold-kändigteit beschoffen sien, aber nur im Berönkvang niches ber Smillebigen siehe der Arbeitung und keinfahrung auf bewer. Aus Ernstegen 2. Im der der der Aussischung mit ber sin das Smillebigen siehe der Zeitpaust zu derscheinen "Reine fünnten. Aus Ernstegen 2. Im der der der Leichen uns Berönkvang mit ber sin das Smillebigen siehe der Zeitpaust zu dere Mussessung den seiner Schale Aus Ernstegen 2. Im vor der der der gestellt werben fönnten.

Aus London vom 2. Juni vird gemeldei: Dem "Neuter'schen Bureau" wird aus Tamatave vom 18. Mai bestätigt, das die Höffenstätle Amoronsangana und Passsandana an der Voerbusch siftse vom Nadagassar, welche vom Frantreid gurückgesorten wurden, durch französische Kriegsschiffe bombardirt worden sein. Die Beschiegung habe großen Echaben unt ben der lagernich fremben Naaren angerichtet und große Aufregung unter der ein geborenen Besöllerung hervorgerussen. Der Khmiral Pierre werde in nöckfie Zeit der ernnytet, aber nuon sonie nicht die herriche bagegen vollftantige Rube.

Aus Rom vom 2. Juni wird berichtet: Die Deputirten tammer genehmigte einstimmig ben Gestgentungs beterffend derrichtung eines Nationalbentmals für Saribalbi auf Monte Isenicko. Der Staat trägt eine Million Lire bagu bei.

Aus Betersburg vom 2. Juni wird berichtet: D Ams Peters burg vom 2. Juni wird berichtet: Der "Rögerungsanzeiger" veröffentlicht ein durch den Kaifer santtionites Gutachten des Reicheaufs, wonach ein Seltier und Robolniten mehrere bürgerliche und kuttusrechte gewährt werden, o dreigigigieit im Cande, freier handels und demerbebetrieb und die Auslähung öffentlicher Aemter, letzere jedoch nur bein gungsweise, die Abhatung öffentlichen Gottesbienstes und Bertrichtung von Kuttushandlungen nach eigenem Ritus mit Ausnahme von Kreuzschren und Prozeffonen. Die Biedereröffnunger von Kreuzschren und Prozeffonen. Die Biedereröffnunger von Kreuzschren und Prozeffonen. Die Biedereröffnung der Betäuter der Gefürer wirb mit befonderer Erfalbung des Ministers des Innern gestattet, dieseliche hat aber ohne jegliche Beitrichseit stattgustuben.

au betrachten.

Bur Mostaner Krönungsfeier wird vom 2. Juni berichtet:
Der geftrige Ball bei dem tentschen Botschafter, General-Lieutenant 0. Schweinig, ist überans glängend ausgefallen. Des Kaiserpaar erschien und 11 Uhr. Der Kaiser hatte bei Unisferm seines preußischen Ulamenraginnens Br. 1. messpreußisches anglegt, die Größürsten, sofern tieselben Inhaber preußischer Regische



menter sind, trugen die Unisorm berselben, dazu die preußischen Orden. Die Kaiserin betrat an dem Arme des Botschafters den Orden. Die Kaiserin betrat an dem Arme des Botschafters den Saal, möhrend der Kaiser dasse eine Quadrille mit der Königin von Griechen, die Kaiser unzie eine Audrille mit der Königin von Griechen, die Kaiserin mit dem Füster von Valgarien. Radhem die Maiserin mit dem Küster von deusgeschen datten, geleiteten nach Mitterwacht der Botschafter Tanz zugesehen hatten, geleiteten nach Mitterwacht der Botschafter Land sugeschen der Angler zu dem Gemper, das an überraschen ihren Tischen eingenommen wurde. Der deutsche Mittärbewoldmächigte, Generalsteutenant von Werter, geleitete die hervorragenkten Göste zu übern Rügen Rach dem Souher, aegen 1 Uhr, verließ das Kaiservaar den Ball, während die Medrzahl der Großschaft des Ausserschaften wer Asserbert. Das Bild, wechte die Generalsteuten dem Betracken das unsgestateten, reich mit Bunnen geschmichten Käume derbeten, war unsgenein glanzold. — Moskau erscheint dem weichen der unsgenein glanzold. — Moskau erscheint dem weichen der unsgenein zu 11hr bestucken der Schleichen wirte.

Der Derzege von Montpensier tritt übermorgen die Rüdzeis an. Das Betutios Volkseit mar ein moskross erweiters. Das der

n Lord t, und suf gute expflich-genüber

eigene etwa

on nach ing and ber Abscuhigen. Tuhigen.

China's ings, ob ta's auf ten.

ung ber in biesen len ber at man ilfe zur afchulen striellen he Kon-

rechnen ben ge-rcht ber rte lang freuen antels-

ben ber g Eröff-8 Rom, sei eine he Bot-

gezogen ot. morial

den aus rpflicht es fei

leisten Das einasien sührung itit nicht nne ber er Boll. für bas önnten. 2 bevor.

ter'ichen

efortert en feien.

cht, bağ euniaten egierung griff mit anarivo

onte 3a

nb Ras

rit Aus cöffnung bniß bes jegliche

age bes

gen ge-chaffung en Zoll-ern um en Por-

väre ber Union"

Benerals 1. Das Iniform s) ange-er Regipente cus große sourbest traitmenet, weiches eer kanfe gegen The feiglichen wird.

Der Perzog von Montpensser tritt übermorgen tie Kückrife an.

Das beutige Bollssse war ein wahrhaft großartiges. Das sie ein geste ein einem Raum von eine hundert Heftaren, auf weichem mehrere Tbeater, Cirtus, eise Zeite e. errichtet ind. Ein weißes, mit Gold wir trothem Sammet verziertes Zeite war sin dem Kaiser und die Friedlichen bestimmt. Zu beiden mehrere Abeater, Cirtus, eise Zeite werichte weiten Kaiser und die Friedlichen beständige Tribinen sie die Geste werden der der der Kaiser und die Friedlichen Gesten der Angeleichen Sagieren für die Eingelädenen aus. Das Bott umvörängte die Ind Wier gefüllten und mit sie Saphstachen wersehenen Waggons und jeder gestigte erhielt ein Zeber aus dem Bolse einen Wecher, eine Kaiser, einen Auchen und ein Schäden mit Volgtwert. Gegen Mittag waren alse Berrächte ersche ficht der der Angeleichen Aufgenen Aufgenen Aufgenen Mittag waren alse Gerpfänger präsentir batte. Um 2½, Uhr trafen der Aufgerin, die Kauferin, die knijertiche Kamilie und die firmblüngen den Felhalege ein und wurden von der nach auch eine Aufgerin, die knijertiche Kamilie und die freuenen Kinflichkeiten auf dem Felhalege ein und wurden von der nach auch eine Aufgeren der Volgen der Kaiser der Ausgerichte der Volgen der Vo

bie siefte Stilge tes Thrones bleiben werde. Morgan belucher Raifer und die Kaiserin das Oreisatikleitelloster des heitigen Sergius.

Tie Anfprache, welche der Kaiser die dem Herbeitelloster des heitigen Sergius.

Tie Anfprache, welche der Kaiser die dem heit siehe erfrent, Such nochmols zu sehen, ich danke sinch sie Gerichte Teier, Ich nochmols zu sehen, ich danke sinch sie bergiche Deint, ich danke sinch sie bergiche Deint, ich danke sinch sie bergiche Deint, segnist worden sinch Wenn Ihr heiter kantbewarte der Antendere den unstennigen aber kleinen Berglichen Dank, solget dem Rathe und der Kuftung Eurer Arestwartschile, schenket keinen Manden den unstennigen wert kleinen berglichen Dank, solget dem Rathe und der Kuftung Eurer Arestwartschile, schenket keinen Wanden den unstennigen Serichten über Landvertheilung und unterenkteilten Erweiterung Beschmann beiehichen. Das Chren der Vereiterung der Anderstwartschile, siehe Schriebestung von Annbertheilung von unseren Keinber ausgehen. Seehermann bleicht in seinen vorfunstigen Weise, werden werden der der Vereite der Vereite der Vereite Weise der Weise der Vereite der Vereite der Vereite werden der Vereite der Vereit

Bermifchte Radrichten.

ereltert auf der statischen Salme zu Schonedet das augeneine Efemzischen zu verleihen.

— Se. Majestät der Kaifer begab sich gestern Nachmittag 21/4. Uhr nach dem Schalfpielhause, um die dert der Spätern dem dem Kentern den in Ausenschein zu nehmen. Später statisch der Kaifer der Prinzessim örledt den Hohren Gebertstagsfeire einen Statulationsbessuch ab und sindr dam Andrietstagsfeire einen Statulationsbessuch Antrendab die much aber der Verlegerzsgist Mutter det deren Bedeiterzeis nach Martiendab die much aber der Verlegerzsgist Mutter det deren Weiterzeis nach Martiendab die much abeite der Verlegerzsgist Mutter det der Wittags ersten der Verlegerzsgist Mutter det der Wittags ersten der Verlegerzsgist Mutter det der Verlegerzsgist über der Verleger zum Bestäte der Mittags ersten alle der Verlegerzsche der Ver

Wajestäten eine Runbsahrt burch ver tomyangenen ihrnebmen.

*Unfer Kaiserpaar ersreut sich bes besten Wohlseins. Trog bes verhältnissmäßig anstrengenden zweistundigen Besiaden, welchen be Kaiserin gestern ber Öygiene-Kudssstung abgestantet bat, ihhte sie fich träftig genug heute dem Stiftungseist des Lehrensteile Valatischen in Posdam bestymodnen und beabschickigst morgen ihren Bestach in Ausbem die hohe Krau am Sennadvend des Weiststung auf das Kunere des Hauptpalfales beschwänten unglet, sollen am Mentag die Partantagen, die in dieser und in den Etadtbahnbogen besind-

licen Ausstellungen in Augenschein genommen werden. Bei bieser Belegenseit wird Kapitän Großjunder der hohen Protestorin die Rethung Schifffrächiger durch Actungsappaare prastisch demonstrieren. Ausstein Augusta wird dann am Mittwoch Bertin verlassen, und dem Segeben, aus diesen Augusta die dem Weitersche der Aufter Ausstein Augusta die dom Lags darauf auf etwa 14 Tage nach Schoß Babeloberg übersseich und in der zweiten Hälft Wahmlisan von Thurn und Tais, ein Bruder der Prizest die Von Hobensossen, weit sein wenigen Tagen zum Bestude mie beiter des Von Hobensossen, weit sein wenigen Wosch aus der gerensossen die siegen Höhen Weiter der Verlingsteilt zu der ziemlich bestimmt auftretenden Wahflungung beransossen, der zweitältelen Töcher undere Krowpringsssin Wosch alle der weiter genen Woch auch der weiter gestellt gestellt gestellt der Weiter gestellt gestellt der Weiter gestellt gestellt der Weiter gestellt gestellt gestellt gestellt gestellt der Weiter gestellt gestell

Peformen erwarte. Dies Andeutung soll sehr übel vermerkt worten sein. — Aus Prag wird gemelder, dos Kartinal Schwarzenberg heute die Firmungsreise in die Grafschaft Glag antrete.

Ein Privattelegramm der "Bost" meltet aus Paris vom 1. Im I. Ie vom "Ganlois" gegebenen Tetalis über den Too Midires weicher zestangen genommen und gespährt fein sollte, werben andererseits als murichtig dementirt. Kivière siel an der Spige ber Tuppen. Uebrigens läßt das Warineministerium feine der erholtenen ossigielen Depeschen aus Tonsling veröstnischen. — Pring Angeleon ift nach England gereist, um mit seinem Sohne, dem Kringen in Essisteriage des Kalperlüchen Pringen in Essisteriage des Kalperlüchen in Bestieren aus Misself des Kalperlüchen in Bestieren in Britage in Wille des Kalperlüchen in Bestieren in Britage des Kalperlüchen in Bestieren in Durch die Souther des Klächers des Kalperlüchen in Bestieren in Durch die Southern Schalperlüchen in Bestieren in Durch die Southern des Klächers des Kalperlüchen in Bestieren in Durch die Southern des Klächers des Kalperlüchen in Bestieren in Durch die Southern des Klächers des Kalperlüchen in Bestieren in Durch die Southern des Klächers des Kläc

Die am Sonntag und Montag in Petersburg stattgefabten Ezzesse trunkener Jöbeshorben, welche eine Inhibitung ber Mumination, wie wir berichteten, zur Folgehatten, haben, wie es scheint, bas laiserliche Paar veransätt, ihre Rücksehn, wie ketersof birekt von Mostau, mit Umgehung err Reskenz, zu bewerstelligen. And in Warf dau sollen an ben genannten Tagen Ausschreitungen vorzelommen sein, bie man ben Manch chiften zur Ausschreitungen vorzelommen sein, bie man ben Manch gegen bie Juben gerichtet. Ein böherer russischer Weamter, ben man sier einen Auben hielt, wurde gemishanbelt. Zehn Berso-nen wurden verhaftet.

agen bie Inden grichten. Ein böherer russischer Beanter, ben man sir einen Juben seichtet, wurde gemishandelt. Zehn Personn wurden werkastelt, werbastelt, werte genishandelt. Zehn Personn wurden werkastelt, werden die eine Poort und Brootlyn melbet ein New-Jort und Brootlyn melbet ein New-Jort rut Brootlyn melbet ein New-Jorter Telegramm weitere Einzelheiten, burch weiche die früheren Angaben zum Theil berichtigt werden. Die Staumg der Anssen auf der Virle wurde guert burch einige Personne rerussisch, welche einen Wann anslachten, tessen der inige Aersonne rerussisch, welche einen Wann anslachten, tessen der ihre Krau siel in Ohnmacht; ein Mann arbeitete sich mit seinen Frau siel nurch den Wenn arbeitete sich mit seinen Krau siel Welten, um die seine dassen der Verlächten Werkänge wurden Manner Arauen und Kiner kie steilen Seintreppen, mittellt welcher die Ausgestellt welcher die Krauen und Kiner kie steilen Seintreppen, mittellt welcher die Krauen und kiner kie steilen Seintreppen, mittellt welcher die Krauen und kiner kie steilen Seintreppen, mittellt welcher die Krauen und kiner kie steilen Seintreppen, mittellt welcher die Krauen und kiner kie steilen Seintreppen, mittellt welcher die Krauen und kiner kie steilen Seintreppen, mittellt welcher die Krauen und kiner kie steilen Seintreppen, mittellt welcher die Kreine Werkraus der die die Versage spillt welcher die Kreine Versagestell, die Leiten werde eine Versageswerfen wurde, alse verlete Ver

Panit — jūgt biefer Bericht bingu — jit beineswegs der Furcht, daß ist die Langele, ohnern bem größen Albrange und der feielen Natur der seinermen Teeppe zuzuscherie.

2as Stiftungsseit des Lehr-Zustanterie-Bataillous.

Ein alightitu gleich dem Krübling wiederfederndes seit ist des Elistungsfest des 1913 bom Krüchen Zülthem Ult. gegtünderen Schaft des Schaft geseiner under Electronian des Latentes eines Schaft des Geschaft des den Krübling wiederfederndes seit ist des Elistungsfest des 1913 bom Krübling wiederfederndes seit ist der Schaft des Geschaft des Schaft des

Sokales.

Salle, ten 4. 3uni.
(Der Abbruck unserer Vofal-Rachrichten ist nur mit boliständiger Duellenangabe gestattet.)

— Heute, Montag, am 4. b. Mittags 12 Uhr wird in ber Aufa unserer Universität behufs Ersangung ber medzintischen Dostorwürde ber prattische Arzt herr Richard herrmann aus Schweinig öffentlich disputien. Bei ber Bertbeitigung der Inaugurablissertantungen teher bei bei Bleivergisungen auftretenben Ertrantungen bes Gehirns" betitelt, werven ber prattische Arzt herr R. Otto und herr cand. med. H. Hoffmann opponiren.

General : Berjammlung des landwirthichaftlichen Central : Bereins der Brodinz Sachjen und Thierichaufest in Nogla.



Mus unfern Badern.

Aus unfern Böderu.

— Friedrichend i Zh., I. Juni. Roch der heute ausgegebenen er if en Kurlike beiffert fie die John ber icht auseschwen kurdie ein 179 urch der Bliendrifter, jomie bern Angeforge und ausgeben der Leisenbeiter. Seinden der Leisenbeiter seinden Leisenbeiter, imme bern Angeforge und aufgeber Leisenbeiter. Bei die Leisenbeiter zu erführten. Unse kenter ich der Leisenbeiter und beite Teilenbeiter auf eine Angestalt der Leisenbeiter der Leisenbeiter und der Leisenbeiter und der Leisenbeiter und der Leisenbeiter und der Leisenbeiter der Leisenbeiter

die ganze Beitdauer ihres Aufenthaltes, wofür wochenilich vier freie Concerte, jeden Sonnabend Reunion und freier Eintritt und Benugung obengenannter Kurhausräumlichteiten gewährt werden.

16 — A. Sartoffeln 750—3 M. Straß 3—3.50 M. of var 750—8.50 M. Windfelf 3) 10—130 M. Sammelfelf 3 (1)—130 M. Sammelfelf 3 (1) M. Sammelfelf 3

Beil

Präfid uten. Am T Das S I. Gei

nungönobe über den Art. 6 abg Antrag wi wurf nam Etimmen angenomm johofien, E Rechten da II. B

Stalien.
Albg.
jems der bei einer Lein, günft
rofitionen
der Traub
die Redner
geider ift
günftigere
erleichterut
unferen Elautet foll

idilag gem migen eint idilag berk wir nicht ben gemei idiofien in Stalie genommen Bibbelligh Schatz mandelsar ningen bear vertragsfr jölle find ben gefadfren erfadfren erfadfren endaffren erfadfren endaffren endaffren endaffren an Stalie

as als cachten.

angenonin Zu U diejenigen Konventio gierungsti

Da

Bei und bes 1

ift es gebi

Intereffa unzweifel besonbere

onberen

welche sich Arieger b Die schneibent tie Bestr

pflege bure Das prei rine, ber

villige Re

ezügliche

en Stab

azarethr Lorvetten um Aufe nacht er

lnmittell

belegen ge

berartig Schwinge

Tri

Befferstand der Saale bei Dalle (on der Königl. Schiffsisslure et Lrotho) am 3. Juni Abends au neuen Unterhaupt 2,00, am 1. Den der Bends der Bend

1,81 Meter über 0. afjeriand Der Elbe bei Dresden am 2. Juni 107 Genti-

Befanntmaduna.

Diejenigen Gewerberteinehen, welche nöhrend der Dauer des am 19. und 20. Juni ex, auf biefigem Reipflage abzuhaltenden Biefe und Kram-marktes dort Schankvirthschaft betreiben wollen, werden hierdund aufgeferdert, ihre desfaultigen Geluche bie zum 5. d. Mis. anter einzweichen. Bemerkt wird hierbei zugleich, daß im Gangen nur seche Schankvirthe ausgeferigt werten und das die Auftraglieder in biefiger Sakt als Schankvirthe concession nitt und im Besis eines den polizistichen Ansperenungen entsprechenden Zeltes ein missen.

Salle a/G., ten 1. Juni 1883.

Die BoligeisBermaltung.

Grosse Auction von Schnittwaaren.

Donnerstag den 7. Juni c. und folgende Tage Borm. von 9-12 Uhr und Radymittag bon 2-6 Uhr foll Martt= plat Rr. 15 der Refibeffand des Baarenlagers des Raufmann A IDien Sinnorn'iden Gefchafts, und zwar: Seidenftoffe jeder Art und Farbe gu Braut-, Gefellichafts- und Ball-Aleidern, wollene, halbwollene und halbseidene Alei-derstoffe, Befätze, Tifchdeden, Long-Châles, Damentuche, Lama, Stoffe zu Wintermän-teln, sowie Regenmäntel, Wintermäntel, Sommerjaquettes u. s. w. gegen Baarzahlung versteigert werden.

W. Elste, Auctions-Commissar.

Delzwaaren

weten um Kenerichaden
Halle a/S. Com. Volgt.

Schweerftr. 33. Un. Volgt.

Weten und Kenerichaden
Bertreibung wie als Präfervaliv
Ne. Wattsgott.

Mottenpulver,

Verein der Krieger von 1866 ab. Dienstag den 5. d. Mts. Abends 8 uhr Generalversammlung im Fürstenthal.

Tagesordung: 1. Beiprechung über die am 10, d. Mis, statischende Stanbarten- und Fahnenweiße bes Bereins ehemal. 12. Higaren in Halle und des Krieger-Vereins zu Seeben dei Halle a/S. 2. Geschäftliches.

Das Erscheinen sämmtlicher Kameraden des Bereins ist bringend nochwendig. Der Borstand.



Rächften Mittwoch trifft ein Transport "Dänischer Pferde" ein.

Weinstein in Pretzsch bei Merseburg.

Donnerstag den 7. u. Frei= tag den 8. d. Dits. fieht ein großer

TEL nsport Bayrischer Zugochsen bei uns gum Berfauf

Gutsverpacht. u. Verkauf.

300 Ades sin sofort febr billig ju sibernehmen; zu vertausen I50 Ader ebene Lage, guter Boben an Bahn. Borberung 9000 A. Anzahlung 3—4000 A. Amailtenverhältnisse hatber sich billig verkauft.
Roten see bei Herkselb. Diehl.

Cine herschaftliche Betsektage, Bittelindftr. 13., bireft am Bab Bittelind gelegen, ift febr preiswerth sefort ober 1. Juli zu bermiethen. Räheres daselbst. Bebauer. Schwetichte'iche Buchbruderei in Salle.

Gin flottes Butgeicifft ift Familienverhaltniffe baiber unter angerfigunftigen Bebingungen fofort zu vertaufen.

A. Schulze, Beigenfels, fl. Calandftr. 19.

Ein fraftiges Mabden, welches feine Lehrzeit eben beendigt, jucht unter beschenen Unsprüchen Stellung per

Gebr. Friedmann.

II. Wirthichafterin.

fofort ober später auf einem Gute. Gefl. Off. sub A. k. 22662 beförtert Rudolf Mosse, Brüderstr. 6.

Gottgau b. Löbejün. Donnerstag d. 7. d. M. bon Abends 71/2 Uhr ab

Grosses Extra-Concert

bon der Kapelle des herru Mujitz director Müller, wozu ergebenft

Alb. Mertig.

Familien-Nachrichten.

Todes-Unzeige. Gestern Abend 101/2 Uhr entriß uns ber unerhittliche Tod meine liebe Frau, unsere treue Mutter

Alwine Jungmann geb. Böttder im noch nicht vollendern 33. Lebens, jahre. — Bir widmen biefe Trauers boischaft allen lieben Freunden und Betannten mit der Bitte um stille Thille nabme.

Solggelle, b. 2. Juni 1883.

Solzzeste, b. 2. Juni 1883. Osc. Jungmann nehft 3 Kindern. Todes-Unzeige. Am 2. Juni Nachts 11½ Uhr ent-schief fanft nach zweitszigem Kranfen-lager unsere gute Schwester und Tante daget innter gute Schweitet inne Enic Fräulein Christiane Hein-rich in ihrem 74. Lebensjahre. Dies allen Theilinehmenben nur auf biefem Wege zur Nadricht von den traueruden hinterbliebenen. Teutschentbal, den 3. Juni 1883.

Für ben Inferatentheil verantwortlich Bilhelm Liebich in Salle.

Expedition: Gr. Marterftraße 11, geöffnet von 8 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

Beilage zu M. 127 der Sallischen Zeitung im vorm. G. Schwetichte'ichen Berlage,

Salle, Dienstag ben 5. Juni 1883.

t./Dethe

-195,00 ept./Dct. pr. Juni-0 bez — 100 Ki-piritus

auf Ler.
Detbr. Termine
ct 15300
böl fiill,
i5½ Br.,
4 Br. —

esbericht). rt 10,000 kt). Um. 500 Bol. Lieferung

31 Meter. mi. Me

eröffnete oft günlig gunten Gintogentigen oft, so daß ; sigh diegen gunten Gintogen der gerungen eineren, da
perfulative e Bahnen belt. KreRussangefill, nur nur mäßiihre Innvaß wegen erreichische ober den
perfulative und
gunten gunten gunten
gunten genten genten
gunten genten genten
gunten gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten
gunten

nliener en n Kleinise uptet. T

nion ©
uf 151 62.
ein — ...
r 190 50,
erfchlesiige
al 390 51,
Mumanier
6,75, Itaten 1880er
25. Russ.

1f. Preuß. 102,50 Bf. 850, 1852, 8,60 bj.

ejün. d. M.

mcert n Muif:

ig. ten.

3. Lebenso ie Trauers n und Bes ille Theils

Uhr ente Rrantensund Tante Hein-bensjahre. nur auf nur au on ben ebenen-uni 1883 Deuticher Reichstag.
94. Plenarligung vom 2. Juni.
gräftent v. Ledehow eröffnet die Sigung um 12 Uhr 30 naten.

ichem destitten, solen und eingier evenge geingenet aus einem des int. Beratiung des Handels und Schiffschribertrages mit I. Beratiung des Handels und Schiffschribertrages mit I. Beratiung des Handels und Schiffschribertrages mit I. Beratiung der Schiffschribertrage in in die des eine Geschichte der Kante Geschichte der Schiffschriber der Geschieder der Geschieder der Schiffschriber der Geschieder der Geschi

nicht halibar.

Alg Sonnemann: Daß die Exportzunahme feine Folge der Edugglie ist, kann man daraus entnehmen, daß auch in England iefer Export zugenommen hat, ebenfo in Frankreich.

Abg. D. Ali ninigerode: Ich fann in dem Vertrage nur einen Cirlog ver gegenwärtigen Jolhofitif entdeden, umd es helft boch ir dinge pub en Kopf kellen, wenn jest die Serren links das als einen Erfolg üper "John halb ich in den Verern links das als einen Erfolg üper "John halb ich in der Anflichten betweiten.

chten. In ber Spezialbiekuffion werden bie Art. 1 bis 6 unverändert avgenommen. Ju Art. 7 fragt ber Abg. Dr. Buhl an, ob der Traubeneinfuhr bleinigen Erleichterungen zu Theil werden jollen, meldie die Reblauß-Kenbention, der Italien nicht beigerten fei, zuläßt. Bom Re-gerungstisse vor wird diese Frage besaht.

Der Reft ber Borlage wird ohne Debatte in zweiter Lefung an

Der Reil der Borlage wird ohne Debatte in zweiter Leimig angenommen.

II. Konvention mit sernatreich wegen gegenseitigen Schube der Achte an Werfen der Lieratur und Kunst.

In der Generalbedatte bemängelt der Abg. Kittinghausen Geg.-Den.) von franzschiffigen Worlaut der Vertrages, der dem beutlichen nicht überal entsprüßt.

Die Konvention wird in erster und zweiter Berathung unversätzte der Vertrages der Vertrages der Vertrages der Vertrages der Vertrages der Vertrages der Kolauskrantsfeit.

Abg. Dr. Buhl: Es liegen mis Betitionen aus dem Reckulande vor, wonach ein Werder der Kolauskrantsfeit.

Abg. Dr. Buhl: Es liegen mis Betitionen aus dem Reckulande vor, wonach ein Werder der Kolauskrantsgeit wie konstage nur bewurzelte Reben von der Werfendung auchführt, undewurzelte Reben von der Werfendung auchführt, die underwerzte Keden der Vertrages werden der Vertragen werden an, aber die anderweit getroffienen Berfchissaftgregeln werben fann, aber die anderweit getroffienen Verfaßtismägregeln werben auchmen.

Schluß 4 llfr.

Prentsjiscer Landtag.
Ubgeordnetenhaus.

72. Klenarikung dom 2. Juni 1883.

9 llfr. Am Binisteriich Friederg, weitzis, v. Scholz und verschiedene andere Kommissarien.

Das Hauf left die zweite Berathung des Entwurfes detr. das Staatsschuldber der Verschuld der Versc

\$ 21 handelt von den Gebührenjähen und bestimmt Folgendest. In Gebühren werden erhoden: 1) für die Umwandlung von Staatsfahulderichtungen in Budschuldere des Etaats, sowie für genitige Eintragungen und Volchungen, jede Staatsfahulderichtungen in Budschulderichte Staatsfahulderichtungen gerührt. Es Pernigte von je angefangenen 1000 II der Stertrages, über den versägt wird, "uiammen nitndestens 1 II. z.; 2) für die Untereckung von Staatsfahuldberichterbungen in der Bertrages, über den verlägt wird, "uiammen nitndestens 1 II. Zermerfe über Benothung des eingetragenen Berechtigten sind gedühren für den gerinderingen in der Bertragen in der Bertragen in der Bertragen in der Bertragen mit Bertragen der Bertragen der Bertragen merden an Gebühren erhoben: 1) sie sonitien er Bertragen mit Bertragen der Bertragen in Bertragen der Bertragen

bührenläge ber Borlage seinen keineswegs zu hoch gegriffen.
Minifter d. Scholz bitter ebenfale um Aufrechbaltung der Borlage und führt aus, daß bei weber der gestellt um Eufrechbaltung der Borlage und führt des, doch jober nim Gegentheil aufgerordentlich mähig seinen.
Der Auftrag Bagner wird nach längerer Debatte abgelehnt; einem Aufrechbertlich mähig seinen.
Der Auftrag Bagner wird nach längerer Debatte abgelehnt; einem Aufrechbertlich gefrüge, der im übrigen unveründer bleich, die Worte.
30 in vohr übrigen Ehre Borlage genehmigt das dans in unveränderter Heffelle Warten zu welchen gerichten.
Den noch übrigen Ehrelb ber Borlage genehmigt das dans in unveränderter Heffelle Berathung des Entwurfs einer Laubgeter Auftrechten gefrichten.
Den noch wirde der Verden zu seine Auftrechte Auftrechten und gitt die Kroding Pranden der Gentwurfs einer Laubgeter ein besonderes Intelatervolle einzutragenber Laubgitet ein besonderes Intelatervolle inzufragenber Laubgitet ein besonderes Intelatervolle vorgegenen der Verlagen der Ver

Aus der Proving Sachien und ihrer Umgebung. Q Merfeburg. 4. Juni. Geiten Kadymitag tagte der Nord glithäringische Turngau-Berband unter Borfik felnes Gauberttertes Berrn Lande-Sectretati Berhann-Merfeburg, auf hiefiger, Junten burg". Bu dem Berbande gehören gegenwärtig 17 Bereine, welch

Las "rothe Areng" in der Berliner Sygiene= Ansstellung.

eine ruhige Lage. Unter ben Schwebetojen besinden sich die "Backs-Kisten." Es sind schankthusche Behätter, in welchen sich das gefammte, zur Krantenbehanttung und zu Landungs-Wandoern bestimmte Waterial an Toensitzen, Krantentragen, Placks-Vähissen zur ehrt verstaut besindet, das eine seine nerränertiche Lage während der Kahrt bewahrt. Beken ieder Kranten-Koje bestuder sich in Regal mit Weckten, Sebei und Basser-Glas, an die Schisson angehalt. Bei hochgebenver See gestattet eine besondere Einrichtung bies Kegale an en Betrindung stehene Vareignen sin werden und eine kenntellen der Versten zu die höhen und die Kenntellen der Versten zu welche kenntellen der Versten zu welche kenntellen Routen kenntellen der Versten der Weiter der Versten der

tragen werben, wenn man zu letterem Zwed burch die feitlich besindlichen Desen Tragestangen hindurchschiebt. Ingleichen ist eine Kranten-Ries bemertenswerth, welche in jedeun beliebigen Schifferaumschiebend aufgeschagt werben kann und dem Kranten eine burchaus rubige Lage gewährt. Auch diese ist zum hisse

im Gangen 30 Bertreter dom entjendet hatten. Ueder die Berhandlungen jelbst morgen Räderes.

—— Averledurg. den 31. Wei. (Mißhandlung). Ber
etnigen Tagen gingen die Schmiedegessellen Necke. Brachmann umd
Josefisch von einem Tangbergnügen nach haute, als ihnen, indem
se eben im Begriff maren, an dem Semanun siem bolde worden,
se Glaferneister Ling entgegenam und handel mit ihnen
gedern leigen und birten Beg fortselm. Glassen ihn ihnen
gedern leigen und birten Beg fortselm, Glassen ihn ihn ihnen
gedern leigen und birten Beg fortselm, Glassen ihn ihn ihn ihn
gebru leigen und birten Beg fortselm, Glassen ihn ihn ihn ihn
mach und siehe sieher sich nun entspinnenden Raufere den Brachmann mit einem simmpsen Gegenstande berartig in das finst Euge
und an den Rund, daß lekterer sofort start blutete und auch das
Rage erhöltig mit Blutt unterlief. Etrafautrag ist grießtel und
wist sich be der Reichte der Rischandlung und die Biderleisen Bedischen ein Lingen der Auftre und das der
Rage erhöltig mit Blutt unterlief. Etrafautrag ist grießtel und
wist sich der State der Rischandlung und der Biderleisen Bedischen ein State der Bestehe und das
Riege kleiche den 1. Junt. (Ør ober Unright und Bidergen Bitterleid, den 1. Junt. (Ør ober Unright)
führt, daß daburch ein Wenischansflauf entstand. Der p. Klinge,
welcher bleichfalb vom Bolizeitergannten Gindlu bertolgt unterle,
brahl ihm nächt zum, erzist er die Riudet. Es gelang jebod,
than aber logenantign Dolpitalbrüde einzuholen und unter Spitzustehung der Zohengalden Billig au verbeiter und ih das Bolizeigrandlung der Schale der Stille gene berichten und ihn das Bolizeigrandlung der Schale der Stille gene bestehen und ihn der Bolizeiter Frahl ihm nächt zum, erzist er die erstehen und ihn das Bolizeigrandlung der Entstehen der Stille gene bestehen um fisch führ un
— Zanibersborg bei Bilterleib ende Beltigh dabei ertappt, als er eben im Begriff war, burch ein Stildenfellet um der um fich führ — Zanibersborg bei Bilterleib und beltigh dabei ertappt, als er eben im

Mufl ben & vorto in ur den Karp

fehen artig der h

gehen rellen R. S berer feru tung tung feiert Kolhi

unter hat fichme im 3 au un Stadt bienft Geftprider D

geheni durch müsse. von 1 unteri Wärtig Zu de blos Traur ungül: Ngent um hi bilden keller Paston Wissio Berein als da

hört. Menfd diefe r

haare herr (fid) ba nut d hochve rath g bensab bringer

Wittwiffindig Australia in der ich eiterne und in der ich eiterne und in hörten höchte gu der ich eiterne und in der ich eiterne und in hörten höchte gu der ich eiterne und in hörten höchte ge der ich eine heiterne und in eine der ich eiterne und in eine der ich eiterne der ich eine der ich eine der ich eine der ich eine kannt hierand ein der ich eine kannt hierand eine der ich eine der ich eine kannt hierand eine der ich eine kannt hierand eine der ich eine kannt der ich eine kannt

fremd idswei Unter

heit.) Fliede Blumi gefäße peln, i

bahn wurde gen Ho Hotelt Arbeit dens i tomm nerleh extran

guräumen. Der Proviants, ter requirirte Bauern ber Fuhrparkwagen wirb nach wie vor auch in Zu wagen und ber Fuhrparkwagen wird nach wie vor auch in Zu-knuft die Massen-Baarantien zu besorgen haben, und so müssen biese Wagen möglicht Einrichtungen erhalten, welche es ge-statten, mehrere Schwerverwundete in liegentere Tetliung aufzie-nehmen, und yaar auf bensselsten Tengaboren, in welchen, wie vorher angebeutet, sie auf dem Schachtsche eingebettet burden, klud Wagen biese Irt niespen sich unter den gesche der die klud Wagen biese Ver kiefpen sich unter den genachte And Bagen tiefer Art besinpen fich unter ber großen Zahl ber ausgestellten Fabrzeuge, in ben Cossertionen ber Baperischen Can-beshifts Bereine, ber Bienen freimistigen Retungs Gefellichaft und bes Karlörucher Litfs-Bereins und zwar in ben angrenzenten Ctabibabnbogen

ren Stadbanivogen.

In ber Fablanität fpielt, abgeschen von bem wichtigen Kostenpunkte, die Wenge und möglichte Gleichartigkeit, sowie die einsachheit die der Handband der Aranten um Berwunderen the hervorragensste Volle; was sir die Stadt und dem Freier past, ist nicht innuer auf dem Lande, noch weniger im Ariege wertwebbar. So sinden wir dem gande, noch weniger im Ariege wertwebbar. So sinden wir dem sande, noch weniger im Ariege wertwebbar. So sinden wir dem anderen Krantenwagen sür de vorzugte Stände, der sich in siener äusgeren Erscheitung sund Aussistatung mit dem comsertabessten Landen ertgesichen läßt, sinden wir die enmiswachsichen Sanitäls Transport-Wogen, wie sie das perseissich und wird der Krantenwagen der der der Vollen beder, der sich von der die eine keingen der die der Vollen beder, des siehen vorin, das sie nie eine Maum sir zwei Krante oder Berletze in gestrecker Lage bieten, und Platz sir acht die neum Eigenete, d. d. sieher Vernenbert gewöhren mössen. Ein zweisspaniger preise, Kranten-Kransportwagen C/74 mit zugehörigen siehen Krantentragen unt geste des werderen werderen gege auf Transpahren auf zu der Verletze Lage auf Transpahren unt zweis dem erransparket in gestreckter Lage auf Transpahren unt zweis dem erransparket in gestreckter Lage auf Transpahren unt zweis dem erransparket in gestreckter Lage auf Transpahren unt zweis dem erransparket in gestreckter Lage auf Transpahren unt zweis dem erransparket in gestreckter Lage auf Transpahren unt zweis dem erransparket in gestreckter Lage auf Transpahren unt zweis dem erransparket und der dem erransparket und der Wenter Verlagen und der dem erransparket dem erransparket und der dem erransparket und der dem erransparket dem erransparket und der dem erransparket und der dem erransparket und der dem erransparket und dem erransparket und dem erransp In ber Telbsanität fpielt, abgesehen von bem wichtigen Ronumm gert Schwererbunger in gestretter Lage all Aragudy-ren auf, und bert Leichverennum gestrer (e.f.). Der Trainfoldat, welcher das Gefährt führt, figt im Sattel. Ben großem Interesse ihr der Aussiellung des Vorgertschen Aussie Etisse im Transportwagen, in welchem die Kransen in sessen Tragen übereinander gelagert werten und ein zweiter, welcher

nit einer Patent-Robr Matrate verfeben ift, bie gum Tragen und Arten und gugleich als Bett zu bruugen ist. Erwähnt sei eines in bemfelben Raume (Bogen 23) ausgestellten Coupés, welches, aus ber Fabrik Kühlstein in Berlin hervorgezangen und eine Ein richtung bestigt, welche es dem führer des Abagens, für den dall tes Durchgebens der Pferce gestattet, durch einer einschaft dan die einen aus Arzeischaus und Anzeischaus der Pferce gestattet, durch einer einschaft dem Dechanismus, sofort die Pferce vollkommen abzusträngen wir Mechanismus, sofort die Pferce vollkommen abzusträngen wir

mit telem Ungen haben ergeben, bag eret am vertrebardt waren. Diefel-bahren gelaggete Perjonen begiem interzebracht waren. Diefel-ben befunketen bei ben Verjichen, baß die Stöße bes seerfolg Abaens bruch sinnreiche Ginrichtengen ähnlich gemitiett waren, als ob ber Wagen selbst auf gute Kedern gestellt gewesen wäre. Die Bejprechung der Kinstellung bes "Deutschen Mitter-artens und sed reihen Kreuzes" in Desterreich zie einem späteren und bestellt der die Bereiche Breuzes" in Desterreich get einem spätere

Agricola.



folche an an-ibefiher rlehrer r Feier rt und ur Er-n Mit-urch die direktor 1008 Er-

großen großen großen großen großen Bertre beit- eie I beit- eie Bater- Deinen an Hand ber an nitt ber e., daß der in möge. Ein gebaß ein eine I möge ein daß er in hand beit geber in hand atlonal atlonal atlonal atlonal atlonal atlonal eie Berein Eberein

olz, ber nit bem ge auch ger Bororte des Glaube
Swede stern in auch die gern der ernweihe ein diere die Ghrenm diejes die Fefialte nitbend utberd in diere Siee Fefialte nitbend

undenenbesiger
Burichen,
irgen geBurichen,
de Broderhaltene
aterichrift
ein. Ann
n hofenund ab;
uchte ihn
burdigkeit
es hohlen
ih daß
ng eigen-

t.) Eine durg zu cht unbe-annlichen tich frark. n., ist 38 nlich wird agelaufen,

Geftern ferinnung id Oberagen und

eagen und fei eines welches, eine Ein-n Fall bes en Drud engefesten und besten und best

usgeftell rankheiten kmäßigkeit lich fesselt sport von

as Train eldmarscherbensolcher benfolcher fowieein lit; außer-

amslau'er Bebiet ber obell eines

obeil ettes er als ganz e Berfuche igen Trag-il. Diefel-i feberlofen ert waren, n wäre. oen Ritter-m späteren cola.

gerieben den die Giebelende, die Gertelende der Gertelende der Gertelende der Giebelende der Giebelen der Giebelende Giebelende der Giebelende Giebelende Giebelende Giebel

suffinistation finder der einer zigne Spiere-Bindericht indigen erfolden mögen. Wärtet. 1. Auni. (Beind dien An Biefendung) eine Verlauften noch innge erchaften mögen. Gestellt die die Kunte flusiehung eine Kreibe ihreit und finge hard bei eine ber gestellt die die Anderschaft die die Anderschaft die Spiere der die die Anderschaft d

Ans unjeren Büdern.

Ansjen. 3. zuni. (Die Badefalson) verspricht sich über.
ans lebbaft zu gefalten. Es sind bis zum 3. Zuni 33. "Bade-somilien" wörtlich bereits verzeichnet worden, darunter aus Botto-klite 4. aus Belparasile 2. aus Kussands zu und aus Jaulien 2 Ker-sponen. Die Quartierbestellungen gehen außerdem in großer An-sabli ein.

poem. Die Quartierbestellungen gehen außerdem in großer Atsahl ein.

Abt ein a. d. 3. 1. Juni. Bet der prochivollen Bitterung ind hom seimtig deie Eurspäte, meit eigziger eingeroffen. In lehter Zeit sind noch verschlebene neue Bege angelegt und mit Baumen bepflagt woren. Somntag, den 10. Juni, soll bit er ein größere Freitlichfeit, die Einwelbung der neuerdonten hitte auf der vonlichabet bei derfüdung, verbunden mit Freitzug, Gelang, Antprochen, Concert, Kinderbeduistigungen, Foucewerf, Boll zr. flatischen, Die neue Baedeirection läßt es fich jehr angelegen sein, für Unterhaltung der Gäste zu sowan, es erscheitzt von seit de, für die Gelang, Antscheitzt und der Bissenberette, Fremedentiste, Feltlichfeiten u. 1. w. mitgeschellt wird, auch wird die der der gewöhnlichen Gonerten alwohnfantlich woch eine Festlichfeit einlegen, um den gefolligen Vertehr zu hohen.

Reichsgerichtsenticheidungen.

— Der Bertaufer von Arheitscheit einen an Originalloosen einer ertaubten Lotierte, duch weiche dem Käufer
ein Arrecht auf den Priginales eine unfallenden Gewin gewährt wird, ohne im jum Wickgentilmer des Driginalofes zu machen, ih noch einem Erlenntnis des Reichsgererichtes. In Erroienats vom 27. April d. S., wogen Beranfaltung einer öhenlicher Votterte zu befrafen, wenn er dos Fublitum öffentlich um Anfauf er Anfachteine aufgeforbert hat Doggen undeh ich der In-haber des Driginaloofes nicht frechen des gegen undeh ich der In-haber der Den ihm entprischen despetagen under hich der In-bann nur in feinem Gewahrlam für sammtliche Deitnechmer am Spiel befält.

Civistands-Register der Stadt Salle. Melbungen vom I. Juni 1883.* Aufgeboten: Der Raufmann M. D. Staft und D. E. Tunner-

Aufgeboten: Der Kaufmann A.D. Staft und D. E. Tünnermann, Kethel.

Geboren: Dem Maurer S. Müller eine Lochter, Königstrofe 3. — Dem Raufmann E. Duth ein Sohn, große Steintrage 10. — Dem Reihaurateur R Museulus ein Gohn, Brübertrage 4. — Ein unebel. Sohn, Entibunge-Infliut. — Dem Rlempnermeister F. Weite ein Sohn, Kerrenstrofe 7. — Dem Rlempnermeister F. Weite ein Sohn, Serrenstrofe 7. — Dem Rlempnermeister F. Weite ein Sohn, Serrenstrofe 7. — Dem Rochter M. Kreiter, Kellervoffer 7. — Dem Rochter G. Schlaumarker K. Museulus Sohn 2 Stunden, Schwischer Schwischer M. Weiter auf Schwischer Sc

26 Tage, Alerschwäche, Stadtrankenhaus. **Civilik**nands-Wegliter von Glebichenstein. Welvmsen vom 31. Mai 1883. **Beboren:** Dem Bereverleger K. W. Hannier eine Tockter, Bodstraße V. Dem Habritschute. B. Weber eine Tockter,

Artififraße 5. — Dem Zimmermann C. G. Ebert eine Tochter, Wittetsinhitraße 16. — Dem Zimmermann F. V. C. Otto ein Sohn, Reiffirtige 3. — Dem Zimmermann F. V. C. Otto ein Sohn, Reiffirtige 3. — Den Verlenger F. W. Pannier Tochter, 1 Tag, Schwäde, Bodfiraße 9. — Weldungen vom 1. Juni, Millagbaten: Der Reiffirdiffendboller V. R. Schmeiber, Vermmentraße 17. und W. C. Wolf, Brummentraße 17. Gefärbeiten: Der Reichmenftoße T. K. W. Breiffingber 2. Ochter, 3 Jahr 1 Wonat 17 Tage, Diphthetitis, Vörfftraße 10.

Gefanrken: Pes Majchinenschoffer G. H. B. Bretschneider Tochter, 3 Johr 1 Monat 17 Zage, Diphthritis, Boditrage 10.

Fremdenliste.

Angelommen Fremde vom 3. bis 4. Junt.

Arondving. Referendar d. Gampe a. Merschung. Dr. med. Birther a deifel. Angenieur Pation a. Christipal Southern a. Diffendad, Sobritania G. Gampe a. Merschung. Dr. med. Birther a. deifel. Sobritania G. Gampe a. Merschung. Dr. med. Birther a. deifel. Sobritania G. Gamburg. Der, Güntfer u. derschungen, Stenberg a. Dreden.

Cradt Oamburg. Art. Eenste von Miljad a. Magdeburg. Sten damptmann Belger a. Sogierberg. Brau Deramtmann Rammann a. Jandfon. Frau Sogierberg. Brau Deramtmann Rammann a. Guntpinnann Belger a. Sogierberg. Brau Deramtmann Stenberg. Brau Brau G. Brau

Manbeburger Borie , b. 2. Juni

Imfterbam 8 Tage		- 1	169,158
bo. 2 Monat		-	
Baril 8 Tage		0	20,495%
			20,1938
bo. 3 Monat		4	
Leiche Anleihe		4	102.306
		41/2	193,806
do. do. do. Ragbeburger Stadt Obligationen leuftadt Magbeburger Stadt Obligationen Budauer Stadt Anleihr		4	
		41/2	
udaner Ctabt.Anleibe	!	41/2	
		5	
nhalt. Deffauer gandesbant. Pfandbriefe		1	
bo. bo. I.	Emifi.	41/9	
bo. bo. II. (kuniff.	41/2	
bo. bo. III.	Emiff.	41/2	182,80%
lagbeburg Beipziger Brioritats Obligationen A.		41/2	
bo. bo. B.		4	
Ragbeburg.Bittenberger Ctemm.Actien		3	
bo. Brioritate Obligationen	41	41/2	100,966
amburg.Magbeburger Dampfich. Brioritals. Oblig: hemijche Febrit Budau. Obligationen	HIGHER	5	100,000
demride Gratit Bunnn, Cotifattonen!	Tin.	b. 6t.	
		1882.	
agbeburger Milgem. Berficher. Gefellichafts . Mct.			
B. St. a 300 Mt. pollgezahlt	17	15	\$62,606
bo. Generverficher. Actien p. Ct. 3000 IR.	1		10 110
mit 20% Gingahinng	33		16,158
bo. Dagel Berficher . Actien p. St. a 1509	1		
bo. Bebens Berficher. Actien D. St. a 1500	1	1	1
2R. mit 20% Cingahlung	20	24	
bo. Rudberficherungs . Metien p. Ct.a 300	1		1
M. vollgezahlt	28	16	
Do. BBaffer-Mffecur. Actien p. St. a 500 IR.			1
mit 20% Einzahlung	1001/2	80	
bo. Baffer. Affeenrang. Rudberf. Actien D. Gt.	27		
à 360 M. mit 20% Gingahlung .	Div.	Im 01	
		11882	1
landeburger Allgemeine Gas. Metten 4	8	8	123,00%
ctien.Brauerei Meuftabt.Dagbeburg 4	91/2		133,534
Lagbeburger Babe . und Baichauftalt 4	41/2	5	93,506
bo. Banfverein-Authrile 4	14	51/4	102,506
	31/3	61/3	-
Nagbeburger Bergwerts Metien 4	31/3	11	
bo. bo. Stamm. Briorit. Act. 5	1 5 18	11	
hemiiche Schrif Burfau-Artion	117	162/3	192,068
amburg. Magbeburger Dampfichiff. Actien 4	10	8	153,062
bo. bo. abgeftembelte 4	1	1 -	136,258
Rette", Dampfich. Gef. Actien 4	81/3	5	117,0054
Rarie, confolibirte Bergwerfe-Actien 4	5	7	95,996 137,696
Ragbeburger Strafenbahn-Actien 4	20	20	253,000
Ragbeburger Theater-Actien	31/2	31/2	203,000
Ragbeburger Buderraffinerie Stamm-Actien 4	0.12	0.12	
bo. Do. Stamm-Brior, 6	1	-	
Brannichweiger Aute Gabrif. alte 4	10	12	178.000
bo. bo. junge 4	1	1	106,002
Saroline, confolibirte Bergmerte detien 4	10	10	110,000
Deffaner Gas-Actien	18	18	184,002
tifengieferei und Mafdinen Jabrif Rienburg 4	62/3	10	86,59 to
Canf. Thur. Brauntohlen Bermerth. Actien 4	8	10	176,006
	0	31,2	176,000
Sped und Gibichiff. Comb. Gritime-Metien 4	1 4		

8. 6. Sühlewein.

Getreide, Süljenfrüchte, Delfaaten, Mühlenfabritate.

Getreit, 2. Juni 1883. Rach unchrnaligem Regen erfreuten wir und sommerficher Wärmer und ihr de Egecation auch in biefer Wocke außeroedentigeführert worden.

Im Erdendereidnach und erne bei zemilich underänderten Breiten Mogagen und Beigen wieden erfreiter fich meil auf guten Wogagen und Beigen wieden erfreiter in der Bülligken Seigen 175—195. Boggen 150—165. Gerite 130—160, Wofter 140—146, Rach en monitorie, Det Schole 180—265. Zeit 290—260. Auch 180—260. Beigen 18

Teutigie Cecwarte.

11eber sicht der Witterung.
2. Juni.

Vei gleichmößig bertheiltem Luftdrucke und ichwacher Luftbeute bewegung aus variebler Klufturg itt über gant Weiturrop das Wetter troden und beiter. Inebegowder ist über der Vordhößige Gentral-Europas der Simmel sint wollende. Ileder gan Deutigland hat weitere Erwärmung sietzigefünden, jo daß delehi die Europeratur igt überall und mehr beträchtlich über der normalen liegt. Allstirch und Vorstum hatten aus Abend Gewitter.

Die Zemperatur im Geistes Grieben wer in nachgenammten Städen folgender: Handen und kontiken wer und gestammten Schäden solgender: Handen der Vorstumpfen und der



Nothwendiger Verkauf einer Bockwindmühle.

Bodwindmühle

in 3 fernig mit Bohnhaus, Schenne, Ställen und 50 a 10 gm Ader am 18. September 1883 Bormittags 10 Uhr an Gerichtsfielle zu Deliss d., 3immer Ir. 5, verfteigert werben. Grundfeuer-Reimertrag 21,18 A., Gedübefteuer-Rugungswerth 99 A.

Roniglices Umtsgericht.

Befanntmachung.

Die ter Statt **Jalle a** S. gehörenben, combinirten und feparirten, im Saalfreise bes Regierungsbezirts Merseburg, eine Stunde von Halle, in geringer Entsterung von ber Palle-Werseburger Chausse won bem Bahn-hof Ammendorf belegenen Rittergiter Vereien u. Ammendorf, wozu gehören:

1. In der Beesen-Ammendorfer Flur:

Ader 209 ha 97,9 ar Gärten 4 26.3

209 na 91,9 ar 4 " 26,3 " 22 " 72,1 " 1 " 12,4 " 47 " 8,4 " 6 " 1,5 " 10 " 27,0 " Gärten Wiefen Anger und Gräferei Holzung und Obstplantagen Sool- und Kopfweiben Wege, Gräben, Baustellen 2c. Summa :/. 301 ha 45,6 ar 2. In Sallescher Flur = Ader 3. In & chcopaner Flur: 2 ha 64,9 ar 3 " 95,2 " Summa /. 6 " 60,1 " 22 " 87,0 " 4. In Bormliger Flur = Ader

4. In Wörmliger Flur = Acter 22 "87.0" justimmen 349 ha 1.1 ar sollen auf 18 Jahre und zwar auf die Zeit vom 24. Juni 1884 die kahin 1902 im Wege des Weistgebots, mit dem Angebot von 34,000 Mart beginnend, verpachtet werden und ist hierzu ein Termin auf Dennerstag der Verpachtet verden und ist hierzu ein Termin auf Sommittags 10 die 12 Uhr auf unseren Verhabelte im hießigen Waagegebüute im Nathhaufe anberaumt, wozu Pachtliebhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß die Pachtlebüngungen in unserem Stadisferteariat und auf dem Nittergute Bees ein un Einstelle verhalten die Verhabelte und Verhabelt Tonnen, und daß endlich Pachfulptige, beren Vermögensverhöltnisse und nicht bekannt find. sich über dieselben vor dem Termin gegen uns persönlich auszu-weisen haben. Hatte a/S., den 24. Mai 1883.

Befanntmachung.
Die für ben Renban des Königl. Oberbergamt-Gebändes hierfelbst ersorberlichen Zimmererarbeiten, einschließich der Lieferung der Materialien, und zwar ca. 115 obm siehern Ballenhölger, 76 dem sichten Berbands bölger und 3420 am Finstöden und Tachschauge, sollen im Wege der öffentlichen Submission vergeben werben und ist Termin hierzu auf

Sounabend D. 23. Juni Cr., Borm. II My; in meinem Geschäftszimmer, Withelmitr. 15, anderaumt. Das Berzeichnig der Hölger und der Bedingungen sind dasselbst vorher einzussehen und gegen Erstattung der Copialien von bort zu beziehen.

Jalle a/S., den 2. Juni 1893.

Der Regierungs = Banmeister Kiss.

Befanntmachung. Birgericule eine

Jum 1. October d. 38. wird an unferer erfien Bürgerschule eine Lehrerstelle vacant. Bewerber, welche das Mittelschulegamen in Deutsch, Geschichte und voenn möglich sinr eine seme Sprache und Religio will kinden paben, werten erstudt, ihre Metkung unt Zeugnissen und bis zum 16. Juni d. 38. einzureichen.
Ansangsschaft 1500. M. Auflösserungen sinn nach Maßgabe der hiesigen Gehaltsschaft unter Anrechnung auswärtiger Dienstzeit und Zuschlag von die in Aussicht genommen.
Gisleben, den 30. Mai 1883.

Der Magistrat.

Ritterguts=Berpachtung.

Die Delonomie bes Nittergutes Gelenau soll burch mich im Auftrage ber Bormünber bes mintersährigen Besithers unter Borbeholt ber Auswahl unter den Bietern und der Genehmigung des Bormundschaftsgerichts

Alloning, den 18. Juni 1883,
Bormittags il Uhr
auf zwisten Jahre vom 1. April 1884 ab an ben Meistbietenden verpacht

tet werben. Der Bersteigerungstermin sindet im Hotel Reichold hier, in

unmittesbarre Riche bes Gentralbahnhofs statt.

Das Pachtobject umjaßt ein Areal von ca. 250 ha, barunter ca. 197 he Feld und 46 ha Wiesen.

Bur llebernahme ber Pachtung incl. Inventar und Brennerei ist ein Ka-pital von ca. M 75 000. — & ersorberlich.

pital von e. M. 75 000. — E profestich.
Die Pachtbebingungen fönnen auf meiner Expedition, Politir. 44 part., umd bei dem herrichaftlichen Förster Richter in Gelenan eingesehne merken, welcher Tetzter ugleich beauftragt ist, den p. Keftectanten bie Pachtofiete zu zeigen und sonlich vollen zu erreichten.

Auch fomen Abschriften ber Pachtbebingungen gegen Bezahlung, bez. Nach nahme ber Schreibzehighren von meiner Experition entnommen werben.
Chemnis, um 2. Mai 1883.

Rechtsanwalt Mehner.

Obstverpachtung in Schkopau b. Merseburg.
Freitag den 15. d. Mts. Radmitt. 2 Uhr fell die diesjähr.
Obstuntiung bes Ritterguts Schlopau meistbietend gegen Baurgahstung berpachte weben. Sammelhogt: Gasthaus in Schlopau.
Merseburg, ben 3. Juni 1883. mng verpacket wereen.

Merfed urg, ben 3. Juni 1883.

A. Rindfleisch, Kr.:Auct.:Kommiss., im Anstreambear

27,000 Mark 3unt 1. alleinigen Husauf in Freihandzeichen und Sitze pothel zu leihen gelacht. Unterzühren mehr ind im Freihandzeichen und Sitze hündler berbeten. Offerten unter 1130 an J. Barck & Co., erbeten.

Befanntmachung,

Jen Remonte-Antauf pro 1883 betreffend. Jum Antauf von Remonten im Alter von vorzugsweise drei und aus-nahmsweise vier Zahren sind im Regierungsbezirt Merseburg für tieses Jahr nachstehene, Morgens 8 Uhr beginnende Märtte anberaumt worden,

Berlin, ten 1. Marg 1883.

ben 21. Juni Torgau,

"22. "Kretzich,
"23. " Leitzich,
"23. " Delitzich,
"25. " Merfedurg.
Die von ber Militär-Commiffion erfauften Pferde werben zur Stelle abgenommen und sosort baar bezahlt; Bierde mit solchen Hehlern, welche nach den Landesgesten den Kanl rickfänzigt machen, ebenso Krippensteper (Kopper), welche sich Lage nach dem Eintiefern in das Depot als solche ausweisen, sind vom Bertäufer gegen Erstattung des Kaufpreisse und der Untosten zurächzunehmen. Die Bertäufer sind verpflichtet, iedem vertauften Pferde eine neue starte rindlederne Trense mit startem glatten Gediß seine knedetrense), eine flarte neue Kopsfalster von Leder oder Hondisch geminkelten gegen wirter den der der der Den knedetrense knedetrense knedetrense Arense minkeltens geneü Weter langen starten denseinen Stricken ohne besindere Bermintestens zwei Weter langen starten hansenen Strücken ohne besondere Bergütung mitjugeben. Die Oechsteine ber vorgesührten Pserve sind erwünscht, ebenso bleibt es entschieben wünschenswerth, daß die Schweise der Pserde nicht verfürzt

Ariegs=Ministerium, Abtheilung für das Remonte=Wesen. gez. pp.

Verein ehem. 12. Husaren für Salle a/S. und Umgegend.

The Halle a/S. und lingegend.

Das Standarten-Beih-Beit des Bereins sindet

Sountag den 10. Juni er.

in Freyberg's Garten stat und laden wir alle Kameraden, jowie
Frenude des Kriegerledens auf das freundlichte zur Betheiligung an
der Festlichteit ein.

Gintrittsfarten werden sich vocher bei den Kameraden C. Abelmann, gr. Etetuste. 73, Fr. Brömme, Mittelstr. 13, Emil
König, Martchiat 7, Fr. Lier, Frandenstraße 5, G. Lutze,
Grünstraße 2, Otto Liefeld, Glüschent. 15, sowie am Eingang
ins Hestleau "Freyberg's Garten", lettere am 10. Juni, von Nachmittags 2 Uhr ab, abgegeben.
Dalle a/S. Der Borstand.

a/S. Der Borstand. Otto Liefeld. G. Lutze. Fr. Lier.

Otto Liefeld. G. Lutze. Fr. Lier.

Fest-Programm.
Musit: Arompetercorps des Thür. Higharen-Megiments Kr. 12.
Bormittags von 8 Uhr ab: Empjanz und Begrüßung der Gäste in "Freherz's Garten" und Ausgade der Feitzeichen.
Rachmittags 2 Uhr: Untreten der Kameraden sowie der Bereine mit ihren Gaden im Bereinstocale "Giemes Garten" (Magustaftraße).
Um 3½, Uhr: Abmarsch nach dem Festocale "Frehberz's Garten", an der Spige das Arompetercorps.
Um 4 Uhr: Embsstung der Standarte und Festrede.
Um 4½, Uhr: Concert mit besonders gewähltem Programm.
Abends: Ball ebendsselbst.

Kunst-Ausstellung.

Bir machen die Befucher derfelben aufmert= fam, daß eine größere Anzahl hervorragender Bilder neu aufgestellt worden find.

Der Vorftand des Kunft-Vereins. Halle, Montag den 11. Juni, Abends 6 Uhr

im Saale der Volksschule Musikaufführung der Sing-Akademie

Lauda Sion, für Chor, Seli und Orchefter von Menbelsfohn, Sintonie in Esdur von Mogart! Mirjam's Siegsgelaug, von Grillparger, für Soli und Chor comp. von Fr. Schubert, infirmmentirt von Fr. Lachner.

Eintrittsfarten für . # 2,50 find bei herrn Karmrodt, Barfüßer= te 19, ju haben. Terte gratis am Eingange.

-@ Ungarwein-Handlung &-Gustav SPONNER. No. 8 gr. Klausstrasse No. 8

Medicinal-Ungar, à gange Flaiche 1.50 M.

H. Tischwein, à gange Flaiche 1.50 M.

H. Tischwein, à gange Flaiche 1.50 M.

Ungar. Champagner, à gange Flaiche 2.50 M.

Ungar. Obampagner, à gange Flaiche 2.50 M.

Will Corten find som verebeten Chemiter geprüfft n. abprobirt. A.

Bei Blandme von 1.2 Flaichen time Flaiche gratis.

An meinem Berlaufsladen befinden fich

An meinem Berfaufsladen de **2 Weinstuben.**

Hochfeine Tatelbutter versende täglich frisch in Post kübeln netto 8 & Inhalt franc gegen Nachnahme für 9 Mark. gegen Nachnanme I... W. Janz, Besitzer

rimmen per Joneiten, Ostpreussen,

Die Bertretung ift bacant der erften Rordhäufer Rornbrannt= wein=Brennerei mit alter Annd-icaft. Meferengen R. O. poftlag. Bordhaufen.

Einehochelegante, fehler-freie, Sjährige preußifche Fuchsitute, eins u. zweis ipännig gefahren, haben zu vertaufen Gebr. Wege in Salle.

Befanntmachung.

Ritterguts Verkauf
ein schones Rittergut im Konige
reich Sachsen, Amtebegirt Rochsig,
nahe der Bahn, in anmutbiger Gegend, mit einem Areasbestand an gelbern, Beisen, Eeiden, Gärten, Dhijalteen, Nadelholzbeständen und Landhästern und dem Kintbuske im Gkaueen, nacepotsperjaneen im Sand-hölgern, nach dem Flurbucke im Ge-fammitbetrage von 214 ha (386 säch-sischen die einschließlich 19 ha zur Arro-drung hinzugefauster Flurstüde außerhalb tes Mitterguteverbandes, sit zu verlaufen.

au verkaufen.
Dasselbe bietet mit großem stattlichen Herrenbaufe einen vorzüglich angenehmen Herrschaftssis. Sehr gute, aufehnliche Bürtsschaftszehäube mit geräumiger Pachterwohnung. Die Bekröumiger Pachterwohnung. Die Bekröumiger enthaltenb faft burchgangig g ber, enthaltenb falt vurchgängig guten Raps ind Weigenboen, bieten fichre Erträge. Die Wiesen find zweischürig, Teiche im besten Stand und regelmäßiger Bewirtsschafthaftung. Die Holcheitante sind gut gepflegt, auch theilweise lägde und Selbsschianten generalen der Vertrag ber Anflieren allere Ausgehren und ertseilt an Selbsschiegen generalen ertseilt an Selbsschiegen generalen und gespflegen und der Auflieren gestellt und den Auflieren gestellt und der Auflieren gestellt und der Vertrag bes Abslieren ber. irag bes Besitzers Rechtsanwalt Richter in Chemnits.

Wittwoch den 6. d. Mts. Rachmittag 6 Uhr soll im Schatz'ichen Gasthause die An-juhre von 50 Rth. Kies und 10 Rth. Steinknad an den Mindestjorbernden

vergeben werben.
Reibeburg, ben 3. Juni 1883.
Der Gemeindeborftand.
F. Oomisch.

Mein Landgut,

enthaltenb 54 fachf. Acter, Weizenbo-ben, mit burchaus neuen Gebäuben, completem lebenben und tobten Inventan, bin ich gesonnen preiswerth 311 der faufen. Angahung 10—12,000 Thater. Kanstiebaber ersahren Rö-heres durch die Expedition des "Mul-denthaler Boten" in Wurzen.

Kirschenverpachtung.

Die biesjährige Rirfchennutung be au ben Rittergütern Brugs u. Kirds-icheidungen gehörigen Plantagen foll Wontago. 11. Juni Vorm. 10 Uhr im hiefigen Schloffe unter ben im Termine befannt zu machenben Bedinungen meiftbietent verpachtet werben Burgicheidungen, t. 2. Juni 1883. Graf v. d. Schulenburg.

Kirschen-Verkauf. Die biesiährige Rirfchnugung ter Mittergüter Bitzenburg, Reinsdorf, Weigen : Schirmbach und Ober:

Dienstag den 12. Juni er. Radmittags 3 Uhr im Calthofe zu Bigenburg meistelend gegen gleich baare Bezah-lung verfauft werben.

Kirschen-Verpachtung. All volton Tel publitully.
Die zur Domaine Wendelkein gehörige diesjährige Airideur nutung sell Dienstag d. 12. Juni er. Borm. 11 Uhr im Galthole daselbit öffentlich meiste bietend verpachtet werben.

Fetthammel-Auction. 80 Stud fette Jährlings-Sam= mel, 20 Stud bergi. Minttericafe

follen
Treitag den 8. Juni
Bormittags 10 Uhr
in Partieen zu 5 Stüd meistbietenb verkauft werben bei
F. Dönitz, Zobis.
TO Stüd Hammel und Jibben

Gebauer. Cometidle'ide Buchbruderei in Solle

Berlag 1 N

lin nen hing Höflichligfreuen g turchweg "Norbb. amnfant Gebanter vor ber I land tehn

baren Wi Bedeutu De Herrn B bağ bie S behanbelt geben; G feinen W ter "Me Beterebu Raifer bi Gerüchte lieferte, treueften flar, daß lichen Gefeinen vo bahin gel bem einer joläge E an gefäh Allem bie

am anter

Tonfing-Schlußfo beutichen wideln, t bie guten welchent Intereffe ift es log eisen int Gerante weist und reich mit Deutschla aufzuipei

projektiv nats im fländiger auch ges ichlecht richtet fe Ausspru producen aber alle vergleich berstande Theorie baren A teinen ge daß in ein B Rheins Nachforn fahren v es ist im Beredelt läßt. U fonden Defonog d. B. d Wasser

involvire folder 2 gang ein Weinpro werben, werte bobne bai eine fich Das Ga

bon groj und wer In ftattfine fap. Kon fdeibun Erfats. G haben it Behörre tionen n fo haben für bie ftellung bie Ange